Flughandbuch DG-400

Berichtigungsstand des Handbuches

Lfd. Nr.	Seite	Bezug	Datum	Unterschr.
13	2, 20, 23, 28,	Handbuchrevision	April88	
	42, 46, 50a	TM 826/20		
14	23, 36, 61	Zusätzliche Schleppkupplung für	Okt.89	
		Flugzeugschlepp TM 826/21		
15	6, 7, 9, 11, 12,	Option Brems-Einfahrautomatik	Sept.90	
	29, 31, 34, 35,	BEA TM 826/23		
	35a			
	Diese Berichtigung muß nur bei eingebauter BEA im Handbuch eingeordnet sein			
16	2, 19, 23, 28,	Handbuchrevision	August	
	37, 43,	TM 826/24	91	
	45,59,61,62,64			
17	26, 28, 45, 61,	Handbuchrevision	Nov.92	
	65, Seite 17a	TM 826/26		
	entfällt			
18	19	Handbuchrevision	März 97	
		TM 826/35		
19	6	Propeller (Option)	Juni 97	
		TM 826/36		
Diese Berichtigung muß nur im Handbuch eingeordnet s				enn
	TM 826/36 durchgeführt wurde			
20	9a	Parkbremse kombiniert mit	Januar	
		Piggott-Haken TM 826/40	01	
21	64	Handbuchrevision	Juni 04	
		TM 826/45		

Triebwerksfehleranalyse

1. Triebwerk läßt sich nicht ein- oder ausfahren

A. Blockieren des Ein-Ausfahrmechanismus obwohl Elektrik in Ordnung siehe Wartungshandbuch 1.10.4, Seite 15

B. Defekt in der Elektrik

Relais defekt

Schalter im Steuerungsknüppel oder dessen Verkabelung

Defekt im DEI In diesen Fällen über den Notschalter fahren, s. Flughandbuch 3.8, Seite 25.

2. Anlaßprobleme (Motor will nicht anspringen)

s. Flughandbuch 4.3.2, Seite 32

3. Anlasser läßt sich nicht betätigen

s. Flughandbuch 3.7, Seite 25

4. Standdrehzahl wird nicht erreicht oder Motor wird zu heiß

A. Meistens liegt es daran, daß das Nadelventil der Vergaser nicht mehr schließt. Ausbau des Nadelventils siehe Wartungshandbuch 1.11.5 Pkt.2.

Seite 17. Zündung einschalten, so daß ein Benzinstrahl zur Nadelventilöffnung herauskommt. Nadelventil wieder einbauen (die Schmutzteilchen sind so

klein, dass Sie sie nicht sehen werden). B. Hauptdüse verschmutzt. Siehe Wartungshandbuch 1.11.5 Pkt. 1, S. 17.

C. Kraftstoffilter verschmutzt. Filter wechseln oder reinigen, siehe

Wartungshandbuch 3.4.1 Pkt. 3, S. 32. D. Gasklappe oder Chokeklappe öffnet nicht voll.

Bowdenzug ölen oder wenn geknickt, austauschen.

E. Zündung defekt s. Pkt. 7.

F. Kraftstoffleitungen verstopft oder abgeknickt. Kraftstoffdurchfluß siehe Wartungshandbuch Pkt. 1.11.3, überprüfen.

G. Fehlanzeige der CHT-Sonde, wenn sich die Sonde gelockert hat. Zustand des Gewindes überprüfen. Sonde anziehen, s. WHB 1.9.10(b).